

GEMEINDEZEITUNG  
**Bergheim**  
Nr. 184 | November 2017 Information des Bürgermeisters



**Orgelweihe 15.10.2017**  
Seite 10-11

Foto: Hermann Gierlinger



**6**

**EISLAUFHALLE  
BERGHEIM:**  
Eintrittspreise 2017/2018

**9**

**ÖFFENTLICHE GEMEINDE-  
VERSAMMLUNG:**  
Montag, 20.11.17, 19 Uhr

## GEMEINDE

- 4** KURZMELDUNGEN  
WAS GIBT ES NEUES
- 5** NATIONALRATSWAHL 2017  
ERGEBNIS BERGHEIM
- 7** WINTERDIENST  
GEMEINDE BERGHEIM
- 9** ZEUS-KUNDENPORTAL  
TIPPS ZU SANIERUNGEN
- 12** SKIKARTEN  
FÜR BERGHEIMER

## LEBEN IN BERGHEIM

- 14** NEUE MITTELSCHULE  
BERUFSPRAKTISCHE TAGE
- 15** NEUE MITTELSCHULE  
ERSTE HILFE KURS
- 16** EDELWEISS-TICKET  
SENIORENNETZKARTE
- 19** ZWERGERLGARTEN  
HURRA, DER HERBST IST DA!

## VEREINSLEBEN

- 22** FC BERGHEIM  
VORSTELLUNGSRUNDE
- 24** SEKTION HOCKEY  
EISHOCKEY FÜR KINDER
- 28** STOCKSCHIESSEN  
ORTSVEREINSMEISTERSCHAFT

## GESCHICHTE

- 31** AUS ALTEN ZEITEN  
HAARSTUBEN UND  
WASCHHÄUSL

## RUBRIKEN

- 03** EDITORIAL
- 03** IMPRESSUM
- 34** MENSCHEN
- 36** VERANSTALTUNGEN



8

Postbus 120 noch schneller und bequemer!



8

Überdachte Fahrradständer:  
Neu aufgestellt

Sternsingeraktion  
2017/2018

18



15

Alte Bilder gesucht!

### Redaktion

Gemeindeamt Bergheim  
„Gemeindezeitung“  
z.Hd. Fr. Manuela Heckel  
Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim  
Tel.: 0662/452021-22  
Fax: 0662/452021-33  
E-Mail: [gemeindezeitung@bergheim.at](mailto:gemeindezeitung@bergheim.at)

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 24.11.2017**

**Öffnungszeiten Gemeindeamt:**  
Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr  
und Montag 13:00 - 17:00 Uhr  
und nach Terminvereinbarung

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Hochzeits- oder Babyfotos auf [gemeindezeitung@bergheim.at](mailto:gemeindezeitung@bergheim.at) mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben gerade eine besondere Leistung erbracht, einen akademischen Abschluss oder eine besondere Auszeichnung erhalten? Lassen Sie es uns wissen, wir berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider keine Privatanzeigen berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis. Gerne veröffentlichen wir aber Stellenangebote von Bergheimer Firmen.

## Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

### Neue Orgel für die Bergheimer Pfarrkirche

Am 15. Oktober wurde die neue Orgel in unserer Pfarrkirche von Erzbischof Franz Lackner eingeweiht. Schon bei den ersten Klängen des neuen Instruments konnte man den enormen Unterschied zur alten Orgel hören. Der beherzte Einsatz des Orgelkomitees unter der Leitung von Felix Königsberger und Lukas Wegleiter hat sich mehr als gelohnt. Gerade für den schönen Kirchenraum unserer Pfarrkirche ist die neue Orgel, gebaut von der Fa. Klais aus Bonn, optisch und akustisch eine große Bereicherung. Wir wünschen der Pfarrgemeinde und besonders unserem Organisten Lukas Wegleiter viel Freude mit der neuen Orgel und freuen uns auf besondere Konzerterlebnisse in unserer Pfarrkirche.



### Öffentliche Gemeindeversammlung

Am Montag, dem 20. November, findet im Festsaal des Mehrzweckhauses wieder eine „Öffentliche Gemeindeversammlung“ statt. Im Rahmen dieser Versammlung wird über die wichtigsten Angelegenheiten in der Gemeinde und der Gemeindeverwaltung berichtet. Anschließend werden allfällige Fragen der Gemeindeglieder behandelt und beantwortet. Ich lade Sie sehr herzlich zu dieser Veranstaltung ein und freue mich auf zahlreiche Teilnahme.

Ihr/Euer Bürgermeister



bergheim - die energieeffiziente gemeinde



**IMPRESSUM:** Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim. Redaktion: Hermann Gierlinger, Manuela Heckel; Layout und Produktion: Manuela Heckel; Druck: GSD Grafik; Basisdesign: www.jager-pr.at.  
Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses und der Lesefreundlichkeit verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.

# Kurz notiert



Foto: Fischacher Perchten



## Hausbesuche von Krampus und Nikolaus!

Auch heuer bieten die Fischacher Perchten am **5. und 6. Dezember** wieder Hausbesuche im Raum Bergheim an.

Bei Interesse bitte um **Anmeldung bis spätestens 25. November 2017** bei Martin Maiburger unter der Telefonnummer 0664/428 86 09.

## Weihnachtskonzert des Musikum Bergheim

**Dienstag, 19. Dezember, 19.00 Uhr**  
Festsaal - Mehrzweckhaus

Große und kleine Künstler stimmen Sie musikalisch auf Weihnachten ein.

Nehmen Sie sich eine Stunde Zeit, schalten Sie ab und erleben Sie die Freude und Aufregung der jungen Künstler an diesem Abend.

**Eintritt frei!**

## Adventlieder & Adventgedichte im Tageszentrum Bergheim

Das Senioren-Tageszentrum lädt am **Freitag, den 15. Dezember, von 15.00 bis 16.00 Uhr** zu einer Stunde der Ruhe und Besinnlichkeit ein. Beim gemütlichen Beisammensitzen um den Adventkranz werden stimmungsvolle Lieder gesungen und das eine oder andere Gedicht gelesen.

Das Senioren-Tageszentrum steht täglich älteren und jung gebliebenen Menschen, die noch zuhause leben, offen. Das Angebot dieser Tagesbetreuung ist abwechslungsreich und geht auf die Bedürfnisse der Seniorinnen und Senioren ein. Das Tageszentrum Bergheim freut sich auf Ihren Besuch! Für Fragen und Informationen stehen Ihnen die zuständigen Personen gerne zur Verfügung:

Senioren-Tageszentrum  
Bergheim  
Furtmühlstraße 2  
Tel. 0662/459606  
oberndorf@salzburger.hilfswerk.at

## Leinenpflicht in Bergheim

Grundsätzlich wird dazu festgehalten, dass im Gemeindegebiet von Bergheim Leinenzwang besteht.

Das Landespolizeistrafgesetz § 3c lautet: „*Wer ein Tier nicht so beaufsichtigt oder verwahrt, dass durch das Tier Dritte weder gefährdet noch über das zumutbare Maß hinaus belästigt werden ... begeht eine Verwaltungsverletzung.*“ Bitte bedenken Sie, dass Kinder und teilweise auch Erwachsene Angst bekommen, wenn ein Hund unangeleint auf sie zuläuft, auch wenn dies für Sie als Hundebesitzer unverständlich sein mag. Viele Anrufe erhält die Gemeinde diesbezüglich von Joggern, Nordic Walkern und Spaziergängern.

Die Gemeinde Bergheim er sucht im Sinne eines friedvollen Miteinanders um gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis für Mensch und Tier und ruft nachdrücklich zur Einhaltung von Leinenzwang und Aufsichtspflicht für Hunde auf.



## Feuerwehrball

in Lengfelden beim Bräuwrith

am **18. November 2017** - Beginn: **20.00 Uhr**

Vorverkauf: € 7,-

Abendkassa: € 9,-

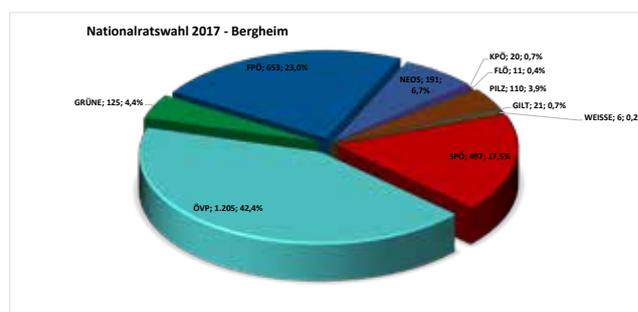


# Nationalratswahl 2017

## Ergebnis der Gemeinde Bergheim vom 15.10.2017

	Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	ungültige	gültige
Sprengel I Gemeindeamt	887	643	4	639
Prozent		72,49%		
Sprengel II Neue Mittelschule	818	555	6	549
Prozent		67,85%		
Sprengel III Seniorenheim	822	628	4	624
Prozent		76,40%		
Sprengel IV KG Lengfelden	770	538	5	533
Prozent		69,87%		
Sprengel V Brandboxx	690	503	9	494
Prozent		72,90%		
<b>Gesamt</b>	<b>3987</b>	<b>2867</b>	<b>28</b>	<b>2839</b>
		71,91%		

Es wurden insgesamt 582 Wahlkarten ausgestellt. Das sind 15 % aller Wahlberechtigten. Mit den Wahlkarten steigt die Wahlbeteiligung auf 87%! International ein hervorragender Wert!!



	SPÖ	ÖVP	GRÜNE	FPÖ	NEOS	KPÖ	FLÖ	PILZ	GILT	WEISSE
Sprengel I Gemeindeamt	81	332	19	145	35	2	1	22	2	0
Prozent	12,68%	51,96%	2,97%	22,69%	5,48%	0,31%	0,16%	3,44%	0,31%	0,00%
Sprengel II Neue Mittelschule	120	200	31	115	55	6	0	16	4	2
Prozent	21,86%	36,43%	5,65%	20,95%	10,02%	1,09%	0,00%	2,91%	0,73%	0,36%
Sprengel III Seniorenheim	104	310	22	121	30	4	1	26	6	0
Prozent	16,67%	49,68%	3,53%	19,39%	4,81%	0,64%	0,16%	4,17%	0,96%	0,00%
Sprengel IV KG Lengfelden	99	184	30	118	51	3	8	29	9	2
Prozent	18,57%	34,52%	5,63%	22,14%	9,57%	0,56%	1,50%	5,44%	1,69%	0,38%
Sprengel V Brandboxx	93	179	23	154	20	5	1	17	0	2
Prozent	18,83%	36,23%	4,66%	31,17%	4,05%	1,01%	0,20%	3,44%	0,00%	0,40%
<b>Gesamt</b>	<b>497</b>	<b>1205</b>	<b>125</b>	<b>653</b>	<b>191</b>	<b>20</b>	<b>11</b>	<b>110</b>	<b>21</b>	<b>6</b>
Prozent	17,51%	42,44%	4,40%	23,00%	6,73%	0,70%	0,39%	3,87%	0,74%	0,21%

# Eislaufhalle Bergheim

## Eintrittspreise 2017/2018

		Euro
<b>Eintritte</b> Mo / Mi / Fr Samstag, Sonntag und Feiertag und Ferien	Erwachsene	3,50
	Ermäßigter Tarif vom 15. - vollend. 18. Lebensjahr	2,90
	Kinder vom 3. - vollend. 15. Lebensjahr	2,20
<b>Eintritte ermäßigt</b> Di / Do Mo / Mi / Fr / Sa / So - ab 17:00 Uhr	Erwachsene	2,80
	Ermäßigter Tarif vom 15. - vollend. 18. Lebensjahr	2,50
	Kinder vom 3. - vollend. 15. Lebensjahr	2,00
<b>Saisonkarten</b>	Erwachsene	50,00
	Ermäßigter Tarif vom 15. - vollend. 18. Lebensjahr	34,00
	Kinder vom 3. - vollend. 15. Lebensjahr	25,00
	Familienkarte (inkl. Jugendliche bis 18 Jahre)	65,00
<b>Schulklassen</b> gegen Voranmeldung, Mo - Fr	je Kind (Pflichtschule)	1,50
	je Jugendlichen (AHS, HTL, HAK, ...)	2,00
Besucherkarte/Begleitperson		0,50
Einsatz für Chipkarten		4,00
Ersatzkarte		7,00
<b>Verleihgebühren</b>	Schlittschuhe	3,00
	Schlittschuhe schleifen	5,00
	Helm	1,50

### Öffnungszeiten

Wochentag	Uhrzeit
Montag, Mittwoch und Freitag	11:00 - 19:00
Dienstag	11:00 - 17:00
Donnerstag	11:00 - 15:30
Dienstag - Schlägerlauf (Kinder bis 15 Jahre)	17:00 - 18:30
Samstag, Sonntag und Feiertag	10:00 - 19:00
Weihnachts- und Semesterferien an allen Wochentagen (Montag - Sonntag)	10:00 - 19:00
Heiliger Abend und Sylvester	10:00 - 16:00
25.12. (Christtag) und 01.01. (Neujahrstag)	geschlossen!

### KONTAKT:

Tel.Nr. 0662/451592-14 - bei Nichtmelden  
0664/124 98 61 oder Gemeindeamt Bergheim,  
Tel. 0662/452021-0



**Der Eislaufplatz öffnet  
voraussichtlich am Samstag, 02.12.17!!!**



Die Mitarbeiter der Gemeinde mit Ihren Geräten sind auch diese Wintersaison wieder für Sie im Einsatz.

Foto: Dominik Moser

## Winterdienst in der Gemeinde

Die Tage werden kürzer, die Temperaturen fallen, die ersten Schneefälle stehen uns bevor und somit auch alle Probleme und Schwierigkeiten, welche mit der Schneeräumung auf den Straßen und Gehsteigen bzw. dem ordentlichen Winterdienst zu tun haben.

### Parken auf Gemeindestraßen

Die Gemeinde Bergheim ist sehr bemüht, diese Aufgaben so gut wie möglich durchzuführen. Werden diese jedoch durch auf der Straße parkende Autos so erschwert, dass die Schneeräumfahrzeuge nicht mehr durchfahren können, ist eine ordnungsgemäße Schneeräumung nicht möglich. Wir erlauben uns weiters darauf aufmerksam zu machen, dass das Parken auf Gemeindestraßen, ausgenommen den hierfür vorgesehenen Flächen, auf welchen nicht mindestens 2 Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben, verboten ist. Die Gemeinde Bergheim ersucht daher, die vorangesprochenen Autobesitzer, ihre Fahrzeuge zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer nicht auf der Straße stehen zu lassen. Danke!

### Schneeräumung

Hinsichtlich der Bestimmungen des § 93 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO) erlaubt sich die Gemeinde Bergheim darauf hinzuweisen, dass in unserer Gemeinde (im Gegensatz zu anderen Gemeinden), diese Pflich-

ten der Anrainer großteils von der Gemeinde Bergheim durchgeführt werden und somit auch die Anrainer von dieser großen Haftung und diesen Kosten befreit werden.

#### § 93. Pflichten der Anrainer.

*(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.*

### Abfluss von Wasser Ablagerung von Schnee

Des weiteren sind Besitzer der an die Straße grenzenden Grundstücke nach § 10 LStG. (Landesstraßengesetz) verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des bei der

Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund zu dulden.

### Widerrechtliche Schneeablagerung auf Gemeindestraßen

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass Anrainer ihren Schnee vom Vorplatz und auch von Gartenbereichen auf die Gemeindestraße räumen und somit zu einer Verschärfung der sowieso schon angespannten Schneelage auf diesen Straßen beitragen. Diesbezüglich wird seitens der Gemeinde Bergheim festgestellt, dass das Ablagern von Schnee vom privaten Bereich (Vorplatz, Gartenfläche usw.) auf der Gemeindestraße nach den Bestimmungen des § 92 StVO (Straßenverkehrsordnung) verboten ist. Personen, die diesen Vorschriften zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung verhalten werden.

### Gefahr von oben

Bei direkt an Straßen gelegenen Gebäuden sind außerdem Sicherungsmaßnahmen wegen potenzieller Dachlawinen zu treffen. Können Eis und Schnee nicht sofort entfernt werden, so müssen auf dem Gehsteig zumindest Warnhinweise (etwa Warnstangen) angebracht werden.

## „Wir lassen unsere Radler nicht im Regen stehen“ Überdachte Fahrradständer wurden in der Gemeinde neu aufgestellt

Bergheim hat sich an dem Projekt des Regionalverbandes Salzburg Stadt und Umgebungsgemeinden (RVS) zur Verbesserung der Infrastruktur für Radfahrer beteiligt. An zahlreichen Bus- und Lokalbahnhaltstellen wurden überdachte Fahrradständer aufgestellt. Ziel ist eine bessere Verknüpfung von öffentlichem Verkehr und Radverkehr. Es soll für Berufspendler und Schüler attraktiver werden, mit dem Fahrrad anstatt mit dem Auto zu Bus- oder Lokalbahnhaltstellen zu fahren, um dann mit den öffentlichen Verkehrsmitteln weiterzufahren. Insgesamt wurden durch die Organisation des RVS in allen beteiligten Gemeinden 30 überdachte Radabstellanlagen mit 228 Radständern errichtet.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit) gefördert und im Rahmen des Programms „Intermodale Schnittstellen im Radverkehr (ISR)“- abgewickelt durch die Schieneninfrastruktur-Dienstleistungsgesellschaft mbH (SCHIG mbH) - durchgeführt. Der Förderumfang beträgt 50% der Investitionskosten als nicht rückzahlbarer Zuschuss.

Die Errichtung der überdachten Radabstellanlagen stellt einen wichtigen Schritt zur Qualitätsverbesserung der Radinfrastruktur dar, denn ein „trockenes“ Fahrrad erhöht die Akzeptanz und Bereitschaft, auch bei Schlechtwetter auf das Auto zu verzichten.



Bürgermeister Johann Hutzinger und die Fahrradkoordinatoren Klaus Hochfellner und Georg Schwab freuen sich über die neuen überdachten Fahrradständer.

## Postbus 120 noch schneller und bequemer!

Der „Gemeindeverband Öffentlicher Personennahverkehr Flachgau II“ ist ein Zusammenschluss von Flachgauer Gemeinden zur Optimierung des öffentlichen Verkehrs, in dem auch die Gemeinde Bergheim aktiv mitarbeitet.

Dieser Gemeindeverband hat ein weiteres Verbesserungskonzept ausgearbeitet, für das nun auch vom Land Salzburg eine Mitfinanzierung zugesichert wurde.

In erster Linie geht es dabei um die Postbuslinien, wovon die Gemeinde Bergheim mit der Linie 120 betroffen ist. Ab Dezember 2017 werden die Busse der Linie 120 von Montag bis Freitag untertags durchgängig mindestens halbstündlich fahren. Außerdem werden zusätzlich jeweils vier Kurse in der Früh und am Abend als Schnellkurse geführt. Diese fahren über die Autobahn bis zur Ausfahrt Salzburg-Mitte und dann entlang der Ignaz-Harrer-Straße zum Hauptbahnhof. Viele Pendler ersparen sich dadurch das Umsteigen. Einstiegsstellen für diese Schnellkurse sind die „Moosfeldstraße“ und „Lengfelden Feuerwehr“.

Die Verbesserungen sind ein Beweis dafür, dass die Umlandgemeinden aktiv und auch finanziell am Ausbau des öffentlichen Verkehrs mitarbeiten.



Die Linie 120 fährt ab Dezember auch über Liefering.

## Haben Sie Fragen zum Sanieren, Neubau oder Energiesparen? Das neue Zeus-Kundenportal gibt Antwort

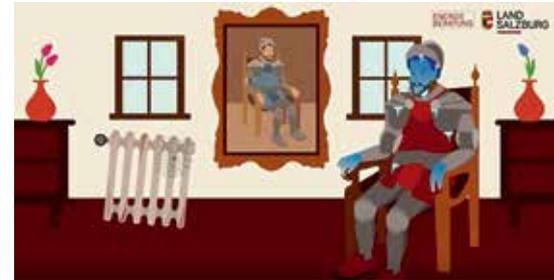


Seit September 2017 betreibt die Energieberatung des Landes Salzburg ein neues Kundenportal: das ZEUS Kundenportal. Diese Online-Plattform gibt Ihnen kostenlos Tipps, welche Punkte Sie bei Sanierungen und Neubauten beachten sollen, ermöglicht die Verwaltung von Energieausweisen sowie Zählerdaten und hilft Ihnen, einen Überblick über die eigenen Energie- und Heizkosten zu behalten. Sie haben damit von überall Zugriff auf Ihre Dokumente und auf dieses Online-Service im Energiebereich. Außerdem können Sie auch anderen beteiligten Personen (z.B. Professionisten) Zugriff auf Ihre Daten erteilen.

Alle Informationen zum Kundenportal finden Sie unter [www.salzburg.gv.at/zeus](http://www.salzburg.gv.at/zeus) oder Sie registrieren sich direkt beim ZEUS Kundenportal.

### Energieberatung Salzburg bietet kostenlose Beratungen

Angeboten wird dieses Service von der Energieberatung Salzburg – eine Kooperation des Land Salzburg und der Salzburg AG. Dort können sich alle Salzburger Haushalte kostenlos und unabhängig zu den Themen Sanierung, Neubau und Energiesparen beraten lassen. Über 40 speziell ausgebildete Beraterinnen und Berater kommen zu Ihnen nach Hause, beraten Sie also individuell vor Ort. Dazu anmelden können Sie sich telefonisch unter 0662/8042-3151 oder online unter [www.salzburg.gv.at/energieberatung](http://www.salzburg.gv.at/energieberatung).



Alle Informationen zum Kundenportal finden Sie unter [www.salzburg.gv.at/zeus](http://www.salzburg.gv.at/zeus) oder Sie registrieren sich direkt beim ZEUS Kundenportal.

# Einladung zur öffentlichen Gemeindeversammlung

*am Montag, dem 20. November 2017, um 19:00 Uhr  
im Festsaal des Mehrzweckhauses Bergheim (Dorf-  
straße 26b)*

Ich erlaube mir, Sie ganz herzlich zur öffentlichen Gemeindeversammlung am Montag, dem 20.11.2017, um 19:00 Uhr in den Festsaal im Mehrzweckhaus Bergheim (Dorfstraße 26b) einzuladen.

Im Zuge dieser Veranstaltung werde ich über die wichtigsten Angelegenheiten berichten, mit denen sich die Gemeindeverwaltung im abgelaufenen Jahr beschäftigt hat und mit welchen sie sich in nächster Zukunft befassen wird.

Im Anschluss an diesen Bericht werden wir ausreichend Zeit zur Diskussion haben und die politischen Fraktionen der Gemeinde Bergheim werden Ihnen für weitere Gespräche gerne zur Verfügung stehen.

Ihr Bürgermeister,  
Johann Hutzinger

# Orgelweihe 15.10.2017

**I**m Rahmen des Festgottesdienstes am Sonntag, den 15. Oktober 2017, wurde die neue Orgel in der Pfarrkirche Bergheim, unter großer Beteiligung der Bevölkerung, der Vereine und der Musikkapelle, durch Erzbischof Dr. Franz Lackner geweiht. Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst vom Kirchenchor Bergheim mit der Sopransolistin Elisabeth de Roo, dem Bläserensemble der Musikkapelle und Lukas Wegleiter an der neuen Orgel.

In seiner sehr persönlich gehaltenen Predigt stellte der Erzbischof fest, dass der Glaube so etwas wie ein Zusammenklang sei. Vom französischen Komponisten Olivier Messiaen (1908-1992), der auch viele Orgelstücke komponiert hat, stammt das Wort: „Musik trägt zu Gott, aus Mangel an Wahrheit!“. Demnach haftet all unserem Tun und Wirken immer noch ein Mangel an Wahrheit an. Musik vermag diesen letzten Mangel aufzuheben, sie trägt zu Gott. Außerdem zitierte der Erzbischof aus der Liturgie-Konstitution des II. Vatikanischen Konzils: „Die Orgel soll in der Kirche als traditionelles Musikinstrument in hohen Ehren gehalten werden, denn ihr Klang vermag den Glanz der kirchlichen Zeremonien wunderbar zu steigern und die Herzen mächtig zu Gott und zum Himmel emporheben.“

Zur Orgelweihe sang der Kirchenchor den Psalm 150, der mit den Worten endet: „Alles, was atmet, lobe den Herrn.“ Nach der Weihe ertönten die ersten Klänge der neuen Orgel und die Anwesenden lauschten mit großer Aufmerksamkeit: Ihre reinen und vollen Klänge stehen in keinem Vergleich zu früher!

Am Ende der Feier fielen noch viele Dankesworte.

PGR-Obmann Christian Biermeier dankte speziell dem Orgelkomitee, bestehend aus Dr. Ursula Schmalz, Christoph Hutzinger, Martin Schwarz, Pfarrer Felix Königsberger und dem Organisten Mag. Lukas Wegleiter, sehr herzlich. Einen besonderen Dank sprach er außerdem der Orgelbaufirma Klais aus Bonn mit Firmenchef Philipp Klais, Bauleiter Markus Burghof, den Intonateuren Andreas Saage und Bernd Reinartz sowie dem Konstrukteur und Projektleiter Stefan Hilgendorf aus.

Ebenso dankte er der Gemeinde, dem Tourismusverband, dem Land Salzburg, den Firmen sowie allen Orgelpfeifen-Paten für die finanzielle Unterstützung. Des Weiteren dankte er Marcel Chytra für das Logo und das Layout der Festschrift und Pfarrer MMag Christoph Gmahl-Aher dafür, dass er das Projekt mitgetragen hatte. Dieser ergänzte, dass manche Orgelpfeife noch auf einen Paten wartet.

Pfarrer Felix Königsberger betonte in seiner Ansprache, dass es, nachdem er am 23. Jänner 2013 in der PGR-Sitzung zum ersten Mal den Plan, eine neue Orgel zu bauen, angesprochen hatte, erstaunlich schnell zur Fertigstellung derselben kam. Auch er richtete Dankesworte an Dr. Ursula Schmalz, die in den Sitzungen immer alles sachlich auf den Punkt gebracht hatte, Prof. Heribert Metzger von der diözesanen Orgelkommission für die kompetente Begleitung des Projektes sowie an Firmenchef Philipp Klais und sein Team. Außerdem bedankte er sich herzlich für das gespendete Register „Felixflöten“ und ganz besonders bei Mag. Lukas Wegleiter für die unzähligen Stunden, die er in die Entwicklung des



Konzeptes für die neue Orgel und die Bearbeitung der Festschrift investiert hatte.

Königsberger endete mit einem schönen Gedanken: Nach außen hin verkündet die große Glocke der Pfarrkirche Bergheim „Ehre Gott in der Höhe, Friede den Menschen auf Erden.“ Die neue Orgel mit ihren 28 Registern und 1473 Pfeifen nimmt diese Melodie zusammen mit den zu verschiedenen Anlässen versammelten Menschen und zu deren Freude und Trost auf.

Auch Bürgermeister Johann Hutzinger dankte Mag. Lukas Wegleiter, Orgelbau Klais sowie allen beteiligten Firmen, den Verantwortungsträgern in der Pfarre und speziell auch Pfarrer Felix Königsberger. Abschließend gratulierte er zu dieser herrlichen neuen Orgel!

Großartig war das Orgelkonzert am Abend, das von Mag. Lukas Wegleiter und seinem Lehrer am Mozarteum, Domorganist Prof. Heribert Metzger, dargeboten und von vielen Fachkollegen belauscht wurde. Die zahlreichen Zuhörer bedankten sich bei den Musikern mit einem lang anhaltenden Applaus.

Am Montag, den 16.10. 2017, erfolgte dann bereits die Kollaudierung der neuen Orgel durch die Orgelkommission der Erzdiözese Salzburg. Sie stellte dem Werk und der Arbeit eine ausgezeichnete Note aus. Es wurde betont, dass kein Orgelprojekt so gut vorbereitet und so fachgerecht ausgeführt wurde wie dieses!

**Zuletzt sei allen beteiligten Firmen ein besonderer Dank für die konstruktive Zusammenarbeit ausgesprochen:**

- Arch. Rüdiger Zaunrieth, Bestandspläne, Salzburg
- DI Maximilian Rödiger, Statikbüro, Saaldorf-Surheim, Deutschland
- Wieder-Bau GmbH, Bergheim
- Zimmerei Albert Hauthaler, Marzoll bei Bad Reichenhall, Deutschland
- Elektro Klein, Bergheim (Alle Arbeiten wurden als Abschiedsgeschenk für Pfarrer Felix Königsberger gratis durchgeführt.)
- Tischlerei Klein-Küchenstudio, Bergheim
- Schauer & Sachs Turmuhren und Läuteanlagen GmbH, Salzburg
- Regina Sedlmayr, Restaurateurin, Henndorf
- Fa. Maltech Arbeitsbühnen GmbH, Wals bei Salzburg
- Herbert Sieghartsleitner, Kunstschmied, Göming
- Chytra-Egger ArtDepartment, Bergheim, Logo und Layout der Festschrift

**Außerdem sei allen, die verschiedenste Dienste im Hintergrund geleistet haben - von der Kirchenreinigung bis zur Betreuung der Orgelbauer - ganz herzlich gedankt!**





Probieren auch Sie das günstige Angebot der Gemeinde Bergheim aus.

Quelle: Skiregion Dachstein West – D. Schaufler

## Bergheimer fahren günstig Ski

Kooperation mit der Salzburger Skiregion Dachstein West - Gosau, Russbach, Annaberg

### So einfach geht's:

Sie kaufen sich im Gemeindeamt Bergheim Skitickets, fahren nach Gosau, Russbach oder Annaberg und gehen direkt zum Zutrittsleser beim Drehkreuz. Die verbilligten Tickets sind an der Liftkassa nicht erhältlich! Die gekauften Skipässe können an einem beliebigen Tag während der Wintersaison eingelöst werden.

Die Aktion gilt von 2. Dezember 2017 bis 2. April 2018. Skitickets der vorigen Saison sind auch diese Saison noch gültig! Rückgabe oder Umtausch der Skipässe ist nicht möglich!

Die Skiregion Dachstein West - Gosau, Russbach, Annaberg und die Gemeinde Bergheim haben für Bergheimer sensationelle Preise für Tagesskitickets vereinbart.

Ein Service der Gemeinde Bergheim als familienfreundliche Gemeinde.

Die Gemeinde wünscht schöne und unfallfreie Skitage.

Kinder: € 9,00 anstatt € 18,50

Jugendliche: € 19,00 anstatt € 27,50

Erwachsene: € 35,00 anstatt € 43,70

**ACHTUNG:**  
Der kostenlose Shuttlebus fährt ab der kommenden Wintersaison leider nicht mehr.

Weitere Informationen  
zum Skigebiet unter:  
[www.dachstein.at](http://www.dachstein.at)



Fotos: Volksschule Bergheim

## Volksschule Bergheim: Ein spannender Waldtag:

„Am 20. Oktober 2017 erforschten wir gemeinsam mit Mag. Anneliese Köck und Mag. Irene Rathgeb den ökologisch wertvollen Lebensraum Wald. Die zwei Biologinnen der Lernwerkstatt für Natur und Umwelt hatten viele verschiedene und spannende Stationen im Wald in der Nähe von Maria Plain vorbereitet.

Ein besonderer Moment war, als wir Kohlmeisenweibchen angelockt haben. Weiters rästelten wir über das Alter der Bäume und gingen auf Spurensuche von Spinnen, Käfern und Asseln.

Wir Kinder der 3a und 3c verbrachten einen kreativen und lehrreichen Vormittag, der viel zu schnell vorbeiging. Wir danken der Salzburger Landesregierung für die Förderung des Projekts „Lebensräumen auf der Spur“.“



## Neue Mittelschule:

# Berufspraktische Tage, 4. Klassen

**Wie jedes Jahr „schnuppern“ die SchülerInnen der 4. Klassen im Rahmen der „Berufspraktischen Tage“ die Luft des „echten Arbeitslebens“.**

Die Jugendlichen wählten die Betriebe, in denen sie zwei bis vier Tage mitarbeiten durften, selbst aus. Dementsprechend groß war das Spektrum der „Schnupperberufe“: Von der Kindergärtnerin bis zum Zerspanungstechniker, von der Bankkauffrau bis zum Molkerei- und Käsefachmann, vom

KFZ-Techniker bis zur Versicherungskauffrau, vom Mechatroniker bis zum Informationstechniker, vom Großhandelskaufmann bis zur Architektin, von der zahnärztlichen Assistentin bis zum Tischler war (fast) alles dabei. Mit großem Interesse erkundeten die Jugendlichen die wesentlichen Elemente eines Berufes, u.a. Berufsvoraussetzungen, Anforderungen, Tätigkeiten und Ausbildungswege. Sie erhielten praxisnahe Informationen über die Berufs- und Arbeitswelt, lernten „hautnah“ die Materialien, Maschinen und Hilfsmittel kennen, mit denen gearbeitet wird, und erlebten, wie ein 8-Stun-

den-Arbeitstag in einem Betrieb abläuft.

Die Berufspraktischen Tage sind eine Ergänzung des Unterrichtsgegenstandes „Berufsorientierung“ und für die Jugendlichen eine wichtige Entscheidungshilfe für die weitere Berufswahl.

Ein herzliches Dankeschön an alle Betriebe, die diese berufspraktischen Tage für unsere Schülerinnen und Schüler ermöglichten!

*Dipl.Päd. Gudrun Gappmaier,  
Schullaufbahnberaterin*



**Asima Hodzic,  
Raiffeisenbank  
Bergheim**



**Marco Aumayr u.  
Fabian Erlinger,  
Ramsauer & Stürmer,  
Software GmbH**



**Alexander Würfl,  
Malerei Werner  
Staar**



**Tobias Spöckinger,  
Tischlerei Michael Klein**



**Nina Holzer,  
Apotheke Zum Heiligen Georg**



## Erste Hilfe Kurs:

# Erste Hilfe ist ganz einfach!

Unter diesem Motto werden jedes Jahr in den 4. Klassen der Neuen Mittelschule Bergheim 16-stündige Erste Hilfe Kurse angeboten. Es wird vermittelt, dass Erste Hilfe ein Thema ist, das alle betrifft. Anhand vieler Ereignisse aus der Lebenswirklichkeit der Jugendlichen wird Erste Hilfe und Unfallverhütung in anschaulicher Form erläutert und geübt.

*Dipl.Päd. Karin Rigaud, Dipl.Päd. Johannes Rothner, ÖJRK AusbilderIn*



## Alte Bilder gesucht!

Wir haben im Gemeindeamt, nicht zuletzt aufgrund der Gemeindechronik, eine stattliche Anzahl von alten Ansichten bzw. Bildern aus Bergheim gesammelt und digital archiviert. Diese Sammlung möchten wir weiter betreiben. Sollten bei Ihnen in der letzten Zeit Bilder mit Bergheim-Bezug aufgetaucht sein, laden wir Sie ein, uns diese kurzzeitig zur Verfügung zu stellen. Gesammelt werden alle Arten von Bildern, sei es alte Familienaufnahmen, Schnappschüsse, Landschaftsaufnahmen oder einfach Bilder aus dem Alltag der entsprechenden Zeit. Die Bilder können auch gerne jüngeren Ursprungs sein, wie etwa aus den 80-er oder 90-er Jahren des vorigen Jahrhunderts. Nach der Digitalisierung der Fotos erhalten Sie die Originale selbstverständlich zurück.

Durch die Digitalisierung und Archivierung ist gewährleistet, dass diese Bilder der Öffentlichkeit erhalten bleiben.



Schlosserei/Werkstätte Zecha in Lengfelden (50er Jahre).

# Edelweiß-Ticket

## Mit der neuen Seniorennetz Karte um 299,- Euro pro Jahr alle Busse und Bahnen im Land nutzen

Der Salzburger Verkehrsverbund führt mit dem „Edelweiß-Ticket“ eine neue, günstige Öffi-Netz Karte für Menschen ab 63 Jahren ein. Das Edelweiß-Ticket gilt für eine unbegrenzte Anzahl von Fahrten in allen Linienbussen und Bahnen in Stadt und Land Salzburg. Es gibt keine zeitlichen Einschränkungen. Das Edelweiß-Ticket kostet 299,- Euro pro Jahr oder 25,- Euro bei monatlicher Abbuchung.

### Wo, wann und für wen gilt das Edelweiß-Ticket?

- In allen Öffis: Bus, Obus, S-Bahn, Lokalbahn, Regionalbahn, InterCity, etc.
- In der Stadt und im ganzen Bundesland Salzburg
- Immer: Ohne Zeitbegrenzung rund um die Uhr, an allen Tagen im Jahr
- Für alle ab 63 Jahren (bis Ende 2017 für alle ab 62 Jahren). Das Ticket ist nicht übertragbar
- Es sind keine weiteren Kundenkarten notwendig
- Einführungstermin: 10.12.2017

### Wieviel kostet das Edelweiß-Ticket und wie kann ich bezahlen?

- Nur 299,- Euro bei jährlicher Zahlung
- Oder 25,- Euro pro Monat
- Monatliche Zahlung per SEPA-Lastschrift
- Jährlich im Voraus: In bar am Schalter, in den Kundencentern, per Überweisung oder direkt online

### Wo bekomme ich das Edelweiß-Ticket?

- Am einfachsten online bestellen unter [www.salzburg-verkehr.at/senioren](http://www.salzburg-verkehr.at/senioren)

- Mittels Antragsformular (im Gemeindeamt erhältlich)
- Bei den Mitarbeitern am ÖBB-Schalter
- In den Ausgabestellen

### Ausgabestellen:

**Kundencenter Salzburg Verkehr**  
Schallmooser Hauptstraße 10, 5020 Salzburg  
Mo – Fr 08:00 – 17:00 Uhr

### ServiceCenter Verkehr

Lokalbahn (im Hauptbahnhof, UG):  
Südtirolerplatz 1, 5020 Salzburg  
Mönchsbergaufzug: Gstättingasse 13, 5020 Salzburg  
Alpenstraße: Alpenstraße 91, 5020 Salzburg

### Kundencenter Mittersill, PLB

Wachtlehenweg 3, 5730 Mittersill

### ÖBB und Postbus

ÖBB-Bahnhöfe: Hauptbahnhof Salzburg, ÖBB Hallein, ÖBB Bischofshofen, ÖBB St. Johann/Pongau, ÖBB Bad Gastein, ÖBB Schwarzach-St. Veit, ÖBB Zell am See  
ÖBB-Postbus: 5580 Tamsweg, Zinsgasse 5

**Schnell und einfach online bestellen:**  
[www.salzburg-verkehr.at/senioren](http://www.salzburg-verkehr.at/senioren)



**Schnell und einfach online bestellen:**  
[www.salzburg-verkehr.at/senioren](http://www.salzburg-verkehr.at/senioren)



**Super schnell, super einfach,  
super günstig: Um nur 299,- Euro  
im Jahr einsteigen und losfahren!**

Anmeldungen für alle Termine im  
Tourismusverband Bergheim, Tel. 0662/454505  
info@bergheim-tourismus.at



(c)tvbbergheim-bryanreinhardt

## Es weihnachtet sehr. Wieviel Weihnachtsbeleuchtung brauche ich?

Der Advent kommt mit Riesenschritten näher. Wir schmücken unser Heim gemütlich und stellen uns so auf die stillste Zeit im Jahr ein. Zunehmend wird es bei uns üblich, dass Weihnachtsbeleuchtung auf der Hausfassade und im Garten angebracht wird. Manche meinen es damit aber zu gut und lassen das gesamte Gebäude in weihnachtlicher Festbeleuchtung erstrahlen. Überlegen Sie bitte, ob es wirklich so viel sein muss und ob es angebracht ist, die Beleuchtung die ganze Nacht hindurch einzuschalten. Auch hier gilt, weniger ist oft mehr! Und ihr Nachbar wird es Ihnen danken.



So sieht die Weihnachtsbeleuchtung bei uns natürlich noch nicht aus. Aber bei manchen Häusern ist sie doch schon sehr üppig.

Foto: Pixabay

## Kräuterführungen und Workshops

Die Tage werden kürzer und in wenigen Wochen bereiten wir uns auf Weihnachten vor.

Kulinarischen Feinschliff sowie wertvolle Tipps und Tricks für Gourmets und Gourmands versprechen unsere letzten beiden Kräuterworkshops dieses Jahres:

- Am 25. November mit Sandra Leis – „Einsatz von Hydrolaten in Speisen und Getränken“
- Am 2. Dezember mit Resy Strasser/ Korndoblerhof „Brot und Gebäck selber backen“

Details siehe auch auf der Webseite des Tourismusverbandes

[www.bergheim-tourismus.at](http://www.bergheim-tourismus.at)



Bild: resystrasser

### KRÄUTERWORKSHOP: HYDROLATE IN DER KÜCHE

Samstag, 25.11.2017, 10:00 Uhr

Kräuterpädagogin: Sandra Leis  
Treffpunkt: Schulparkplatz Bergheim  
Kosten: EUR 25.- pro Person inkl. Materialkosten



Sandra Leis

### KRÄUTERWORKSHOP: BROT BACKEN

Samstag, 02.12.2017, 10:00 Uhr

Kräuterpädagogin: Resy Strasser  
Treffpunkt: Schulparkplatz Bergheim  
Kosten: EUR 20.- pro Person inkl. Materialkosten



Resy Strasser



## Sternsingeraktion 2017/2018

Straßenkinder unterstützen, Nahrung und sauberes Trinkwasser sichern, Menschenrechte verteidigen: Sternsinger-Spenden helfen, Armut und Ausbeutung zu überwinden und sind gelebte Solidarität. Papst Franziskus lobt den Einsatz der Sternsinger/innen für eine gerechte Welt: „Beim Sternsingen machen sich Kinder zu Anwälten der Armen und Notleidenden und bitten um finanzielle Hilfen, um das Leid der Bedürftigen zu lindern“.

Auch in Bergheim ziehen die Sternsinger heuer wieder los, bringen Freude und Segen zu den Menschen und sammeln Spenden für notleidende Menschen.

In diesem Jahr wird speziell für Nicaragua gesammelt. Hier helfen Spenden aus der Sternsingeraktion dabei, dass Kinder und Jugendliche eine Chance auf eine bessere Zukunft erhalten.

Sternsinger-Spenden unterstützen die Berufsausbildung von Jugendlichen aus armen Familien. Die Aussicht auf einen guten Job und ein regelmäßiges Einkommen verbessert sich dadurch und ein selbstbestimmtes Leben und eine aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben werden für viele Wirklichkeit.

Außerdem gehen Spenden an ein Projekt, das sich um arme, verwaahlte Kinder mit Gewalterfahrungen kümmert und ihnen eine Anlaufstelle bietet, wo sie sich erholen und ohne Angst spielen und Freizeit erleben können.

Mit Ihrer Spende und der Mithilfe aller setzen wir ein Zeichen für eine gerechte Welt!

### „KOMM UND MACH MIT!“

Wenn du Interesse hast, dann besprich mit deinen Eltern die angegebenen Termine, melde dich bis spätestens Donnerstag, den 16. November, bei Karin Pichler (Tel. 0664/1128572 oder [kpichler@sbg.at](mailto:kpichler@sbg.at)) und komm am Donnerstag, den 14. Dezember, um 17.00 Uhr ins Pfarrzentrum. Dort erfährst du dann mehr!

Falls deine Mama oder dein Papa, Oma, Opa, oder ... eine Gruppe begleiten möchte oder eine Gruppe zu Mittag verköstigen würde, dann bitte ebenfalls um Meldung bei Karin Pichler (Tel. 0664/1128572). Super, wenn ihr wieder mitmacht!!!

Wir freuen uns schon auf die gemeinsame Zeit mit euch und wünschen bis dahin alles Gute!

Silke, Karin, Birgit, Marion, Carmen und Pfarrer Christoph

### WICHTIGE TERMINE:

- **Donnerstag, 14. Dezember 2017,** um 17.00 Uhr  
Sternsingerprobe im Pfarrzentrum

An einem Tag zwischen dem 27. Dezember und 5. Jänner schwärmen die Könige aus. Die Gruppen entscheiden selbst, wann sie umherziehen.

- **Freitag, 5. Jänner 2018,** um 17.00 Uhr  
Generalprobe in der Kirche für den Gottesdienst mit anschließender Jause im Pfarrhof
- **Samstag, 6. Jänner 2018,** um 10.00 Uhr  
Gottesdienst mit allen Sternsängern

Für Fragen: Karin Pichler,  
Tel. 0664/1128572

*„Lernen wir,  
Solidarität zu leben.  
Ohne Solidarität  
ist unser Glaube tot.“*

Papst Franziskus

**STERNSINGERAKTION 2018:**  
**„FRIEDE DEN MENSCHEN  
AUF ERDEN“**

**STERNSINGEN**  
Wir setzen Zeichen.  
*Für eine gerechte Welt!*

# Hurra, der Herbst ist da!

## News aus dem Zwergerlgarten

Die acht neuen Kinder haben sich schnell eingewöhnt und nun jede Menge Spaß im Zwergerlgarten. Neues entdecken, gemeinsam spielen, singen, lachen, essen und schlafen - das alles erfahren die Zwergerlgartenkinder in der Krabbelgruppe. Ganz besonders stolz sind die Kleinen auf ihre Windräder, die sie aus selbstgemachtem Kleisterpapier gestaltet haben: Die Rädchen dürfen bei keinem Morgenkreis fehlen.



# Achtung vor Dämmerungseinbrüchen

**Zum vierten Mal in Folge setzt die Polizei gezielte Maßnahmen gegen Einbrüche in den Herbst- und Wintermonaten. Neben den bewährten Mitteln wie Analysemethoden und rasche Fahndungs- und Ermittlungsschritte ersucht die Polizei die Bewohnerinnen und Bewohner um verstärkte Präventionsmaßnahmen.**

Dämmerungseinbrecher schlagen in der Zeit von November bis Jänner zwischen 16 und 21 Uhr zu. Zu den Tatorten zählen meist Wohnungen und Wohnhäuser, die gut an Hauptverkehrsrouten angebunden sind und eine rasche Flucht ermöglichen. Auch Siedlungsgebiete mit schwer einsehbaren Grundstücken und ebenerdig gelegene Wohnungen stehen im Fokus. Die Täter zwängen Terrassentüren auf oder versuchen über gartenseitig gelegene Fenster, Türen oder Kellerzugänge in das Wohnobjekt einzudringen. Dabei nutzen sie meist einfache Hilfsmittel und brechen mit Schraubenzieher oder einer Zange schlecht gesicherte Türen oder Fenster auf.

Auch diesen Herbst und Winter hat sich die Polizei auf dieses Phänomen eingestellt und wird konsequent dagegen vorgehen. Vernetzte Analysemethoden, rasche Fahndungsmaßnahmen und Ermittlungen sowie Schwerpunkte beim Streifendienst stehen im Mittelpunkt. Großes Augenmerk wird auch heuer wieder auf Prävention und den Kontakt mit der Bevölkerung gelegt. Denn durch eigene, meist einfache Sicherungsmaßnahmen, können Einbrecher abgeschreckt werden. Das bestätigen auch die Zahlen der Polizeilichen Kriminalstatistik: Bei 40 Prozent aller Wohnraumeinbrüche im vergangenen Jahr – das sind fast 5.200 angezeigte Fälle – blieb es beim Versuch. Dem Täter gelang es also nicht, die Tat zu vollenden und Diebesgut zu entwenden. Wichtig sind außerdem eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe. Eine Vertrauensperson, die bei Abwesenheit nach dem Rechten sieht und den Postkasten entleert, leis-

tet wertvolle Dienste. Die Polizei will aber auch die Menschen dazu motivieren, sie bei verdächtigen Beobachtungen zu verständigen. Niemand soll sich scheuen die nächste Polizeidienststelle zu kontaktieren oder im Notfall 133 zu wählen.

#### Tipps der Kriminalprävention:

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht.

- Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können.
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung.
- Sichern Sie Terrassentüren und lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

#### KONTAKT:

Die Spezialistinnen und Spezialisten der Kriminalprävention stehen kostenfrei in ganz Österreich unter der Telefonnummer 059 133 zur Verfügung.

**POLIZEI**  
KRIMINALPRÄVENTION

**TÄTERVERHALTEN**

Die meisten Einbrüche geschehen in den Monaten **November bis Jänner**

vorwiegend zwischen **17 und 21 Uhr**

80 % der Täter brechen über **Terrassen, Balkontüren und Fenster im Erdgeschoss** ein

Die Täter wollen **Schmuck und Wertgegenstände** und **Bargeld**

## Umweltschutzanlagen Siggerwiesen: Gelungener Tag der offenen Tür

Das „Open House“ am 30. September 2017 stieß bei der Salzburger Bevölkerung auf großes Interesse: Rund 1500 Besucher nutzten die Gelegenheit, um einen Blick hinter die Kulissen der Abfall- und Abwasserentsorgung zu werfen. Zahlreiche Stationen, sowohl am Gelände der Umweltschutzanlagen als auch in der Stadt Salzburg, lieferten spannende Hintergrundinformationen und sorgten für ein abwechslungsreiches Programm.

In den Umweltschutzanlagen konnten die Besucher im Informationszentrum „umwelt.info“ die Abfallproblematik beim Durchschreiten des Mülltunnels hautnah miterleben und anschließend den Weg des Abfalls, des Abwassers und des Trinkwassers auf einer Großbildleinwand mitverfolgen. Bei Busrundfahrten oder zu Fuß wurde das weitläufige Gelände der Umweltschutzanlagen, darunter auch die Abfallbehandlungsanlagen und die Kläranlage, unter der Begleitung von fachkundigen Mitarbeitern erkundet. Mit großem Interesse verfolgten die Gäste die Fahrzeugdemonstrationen, bei denen gezeigt wurde, wie ein Kanal gereinigt oder mit der TV-Kamera inspiziert wird.

Viele Besucher nutzten zudem die Gelegenheit, sich bei einer Führung an den Außenstationen in der Stadt Salzburg durch den Salzach-Düker unterhalb des Flussbettes der Salzach zu begeben oder eine Begehung des Moosstraßensammlers, der den Mönchsberg untertunnelt, zu unternehmen.

Auf dem Mönchsberg wartete ein interessantes Programm mit der Besichtigung des Hochbehälters, der mit seinen 25 Millionen Litern Fassungsvermögen eine große Anzahl der Haushalte im Großraum Salzburg mit Trinkwasser versorgt. Im Wassermuseum der Salzburg AG „Wasser.Spiegel“ begab sich Groß und Klein auf eine Reise durch die Geschichte der Salzburger Wasserentsorgung.



## Steiner Haustechnik KG - „SALZBURG 2050“ Partnerbetrieb

Der Sanitär- und Heizungsgroßhändler Steiner Haustechnik KG in Bergheim setzt starke Zeichen für den Klima- und Umweltschutz. Seit über einem Jahr ist das Unternehmen ein „SALZBURG 2050“ Partnerbetrieb – einem Kooperationsprojekt von Land Salzburg und Salzburger Unternehmen. Der Bergheimer Betrieb hat sich dazu entschlossen, mit der Unterstützung von umwelt service salzburg ein maßgeschneidertes Arbeitsprogramm zur Steigerung der Energieeffizienz und des Klimaschutzes umzusetzen. Im Interview spricht Geschäftsführer Bernhard Zwielehner über den „Steiner“-Neubau in Bergheim und sein Verständnis von Nachhaltigkeit.

**Herr Zwielehner, wie sind Sie auf „SALZBURG 2050“ aufmerksam geworden, warum wollten Sie bei dieser Kooperation dabei sein?**

Die Reduzierung des weltweiten CO<sup>2</sup>-Ausstoßes betrifft uns als Sanitär- und Heizungsgroßhändler ursächlich. Da passt die Klima- und Energiestrategie „SALZBURG 2050“ optimal zu uns.

**Ein energieeffizienter, umweltschonender Neubau in Bergheim ist bereits in Umsetzung. Was genau passiert?**

Über 1.400 m<sup>2</sup> Gesamtfläche soll ab dem Frühjahr 2018 mittels passiver Kühlung im Sommer und hocheffizien-

ter Wärmepumpen im Winter energetisch versorgt werden. Die Wärme gewinnen wir aus dem Erdreich. Dadurch werden wir nur mehr ein Sechstel der benötigten Heizenergie aus Strom erzeugen.

**Welche Maßnahmen schweben Ihnen im Rahmen von „SALZBURG 2050“ noch vor?**

Der Kooperationsvertrag beinhaltet viele Beratungsschwerpunkte: Neben Energie ist das vor allem die Mobilität und das Ressourcenmanagement. Welche Möglichkeiten haben wir in der Logistik? Wie kommen unsere Mitarbeiter ressourcenschonend zur Arbeit? Wie behandeln wir unseren Abfall? All das sind sinnvolle Maßnahmen, welche wir gemeinsam den Experten von umwelt service salzburg umsetzen werden.

**Was bedeutet Ihnen der Begriff „Nachhaltigkeit“?**

Ich sehe Klimaschutz als existenzielle Herausforderung und wir als Unternehmen möchten Multiplikator sein. Also nicht nur selbst etwas tun, sondern auch so viele Nachahmer finden wie möglich. Und dazu passt die Initiative „SALZBURG 2020“ hervorragend!



Mag. FH Bernhard Zwielehner

## Vorstellungsr

**Die Herbstsaison neigt sich bereits dem Ende zu, doch getreu dem Motto „besser spät als nie“ stellt sich der neue FC Bergheim vor.**

Nach unzähligen Jahren an der „Spitze“ des FC Bergheims legte Obmann Siegfried Vorderegger nun sein Amt ab, um sich mehr seiner Familie, seinem Job und seiner Freizeit widmen zu können. Während seiner Amtszeit entwickelte sich der FC Bergheim beständig weiter. Von der untersten Klasse (2. Klasse) raste der FC Bergheim im Eiltempo hoch bis in Salzburgs höchste Spielklasse (2012/13 Aufstieg in die Salzburger Liga). Die Krönung des Triumphmarches war der Meistertitel in der Saison 2015/16. Auch hier bewies Vorderegger wahres Führungstalent und lehnte schweren Herzens den Aufstieg in die Regionalliga ab, um die Stabilität des Vereins nicht zu gefährden. Außerdem entstanden unter seiner Obhut zwei Damen-Mannschaften in Bergheim, die derzeit in der 1. und 2. Bundesliga antreten. Der FC Bergheim übernimmt damit, was den Damenfußball angeht, in Salzburg eine absolute Vorreiterrolle. Lieber Siegi, wir möchten dir einen riesigen Dank aussprechen! Was du für den FC Bergheim geleistet hast, ist wahrlich einmalig und eine echte MEISTERLEISTUNG!

Wer sich nach Siegi's-Sieges-Ära der Position des Obmanns annehmen möchte, muss schon ein bisschen verrückt sein. Doch der FC-Bergheim hat ihn gefunden: Der neue Obmann heißt Gerhard Hofer! Selbst ehemaliger Spieler der Kampfmannschaft bzw. 1b-Mannschaft, managed er nun seit Sommer die Geschäfte des FC Bergheim. Unterstützt wird er hierbei tatkräftig von einigen aktiven Mitgliedern des Vereins: Alexander Peter, Anna Hengstl, Petra Purkrabek – um nur ein paar Namen zu nennen.

# unde FC Bergheim

## Who else is new:

Seit dieser Saison gibt es abermals eine 1c-Herren-Mannschaft in Bergheim. Eine strategisch kluge Entscheidung des Vorstandes, da hier die teils sehr jungen Burschen (viele Spieler, die vorher noch in der U16 gekickt haben) an das Gefühl einer Kampfmannschaft herangeführt werden und sich so optimal weiterentwickeln können. Gespickt mit einigen älteren Führungsspielern soll die neue 1c-Herren-Mannschaft also vor allem eine „Ausbildungs-Mannschaft“ sein. Dieser schwierigen Aufgabe als Trainer stellt sich Mario Seidl, der zuletzt beim USK Elsbethen coachte. Absolutes Highlight: Im letzten Spiel der Hinrunde konnte der erste Sieg der 1c gegen keinen geringeren Gegner als den Ex-Club des Chefcoachs erzielt werden.

Andreas Strasser ist seit Sommer der neue Tonangeber bei der Kampfmannschaft der Herren. Er ist gewiss kein unbeschriebenes Blatt, denn von 2010-2013 kickte er selbst in Bergheim. Nach einer kurzen Zeit im Ausland, der Herr ist ja auch gebürtiger Deutscher, kam er 2015 wieder zurück zum FC Bergheim, jedoch diesmal als Trainer. Zuerst übernahm er die Herren 1b, erzielte mit seinen Männern Platz 2 und 3 und verfehlte in beiden Jahren

nur knapp den Aufstieg. Durch diese bravouröse Trainerleistung wurde er in den Trainerstab der Ersten (Kampfmannschaft) berufen. Unterstützt wird er von dem bereits bekannten Co-Trainer Alexander Peter und dem ebenfalls neuen Torwart-Trainer Tom Lindner, der seine aktive Karriere beendete. Fun Fact: Alle drei standen vor wenigen Jahren gemeinsam als aktive Spieler am Bergheimer Rasen.

Natürlich musste daraufhin die Stelle des Haupttrainers der 1b-Herren nachbesetzt werden. Hierfür griff man ebenfalls in die eigenen Reihen und zog Wolfgang Peischl von der U16 zu den Herren hinauf. Zuvor war dieser, gemeinsam mit dem Hauptcoach der 1c, beim ASK/PSV Salzburg tätig. Ihm wird von Mario Koblinger unter die Arme gegriffen.

Alle News, Termine und Fotos sind wie immer auf der neuen Vereinshomepage [www.fc-bergheim.at](http://www.fc-bergheim.at) oder auf Facebook zu finden.



Andreas Strasser



Mario Seidl



Wolfgang Peischl



Siegfried Vorderegger



## Vorstand des FC Bergheim v.l.n.r.:

vordere Reihe: Erwin Leitner, Gerhard Hofer, Richard Lindner, Anna Hengstl  
hintere Reihe: Markus Leitner, Daniel Leitner, Raphael Gruber, Alexander Peter, Andreas Fagerer



## Sektion Hockey/Sport Union Bergheim: Eishockey für Kinder

In den Wintermonaten (Dezember - März) wird in der Eislaufhalle Bergheim wieder Eishockeytraining für Kinder angeboten. Bereits ab 6 Jahren gibt es ein BASIC-Training. Es wird einmal in der Woche trainiert und dabei das Eislaufen sowie viele verschiedene Techniken erlernt. Natürlich kommt der Spaß dabei nicht zu kurz!

**Zeitraum:** voraussichtlich 30. November 2017 bis Mitte März 2018

### **BASIC-TRAINING 1 (ab 6 Jahren):**

jeweils Donnerstag von 16.00 bis 17.00 Uhr  
(keine Vorkenntnisse erforderlich)

### **BASIC-TRAINING 2 (ab 6 Jahren):**

jeweils Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

### **HOCKEY-TRAINING (ab 10 Jahren):**

jeweils Donnerstag von 18.00 bis 19.30 Uhr

Treffpunkt ist jeweils eine halbe Stunde vorher!

Anmeldungen bitte bei Paula Niedereeder unter [niedereeder04@gmx.at](mailto:niedereeder04@gmx.at)  
(Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!).

### **Saisonbeitrag (Dezember bis März):**

€ 80,- pro Kind (+ € 10,- für „Nicht Bergheimer“)

**Das Hockey-Team freut sich auf euer Kommen!**



## FC Bergheim - U 14

Die Ergebnisse des Auftaktes der heurigen Meisterschaft waren leider eher bescheiden.

Da die Sparkassenliga immer mit Topmannschaften besetzt ist, musste man anfangs ausschließlich Niederlagen hinnehmen. In der vierten Runde der Liga kam es für die Bergheimer jedoch zu einem unerwarteten Erfolg gegen den Zweitplatzierten. Das Spiel begann für Bergheim unerwartet gut. Adrian Thuis - eigentlich Feldspieler - stellte seine Fähigkeiten im Tor unter Beweis und hielt souverän alle gefährlichen Bälle. Den Bergheimern boten sich außerdem zahlreiche Torchancen und Nico Pölzleitner leistete immense Laufarbeit.

In der zweiten Halbzeit spielten die St. Kolomaner wieder ihre gewohnte Souveränität aus und wurden von Minute zu Minute besser. Die Bergheimer Mannschaft hielt trotzdem mit viel Disziplin dagegen. Knapp vor Schluss ( 89. Minute ) gab es einen letzten Eckball für das Bergheimer-Team: Florian Aichriedler flankte ins Feld, Marin Mahmutovic lenkte den Ball Richtung Tor und Chiara Lapuste schließlich manövrierte den Ball mit dem Außenrist über die Torlinie. Was für ein Treffer in der letzten Minute eines spannenden Duells! Die Bergheimer jubelten ohne Ende über diesen verdienten Sieg.

Drei Wochen später kam es dann noch einmal zu einem völlig unerwarteten Auswärtserfolg gegen den FC Bischofshofen (4:1). Dies freute die Bergheimer Kicker umso mehr, hatte man doch das Hinspiel mit 3:1 verloren.

Chiara Lapuste und Florian Aichriedler, denen die Mannschaft jeweils zwei Tore verdankt, wurden im Anschluss besonders gefeiert.



## Die Bergheim Bambinis

Anfang September startete das Bambini Training für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren in die neue Saison. Viele Kinder, Jungs wie Mädchen, aus Bergheim sowie aus den umliegenden Gemeinden wurden zu diesem Kleinkinder-Fußballtraining angemeldet.

Im Vordergrund steht der Spaß an der Bewegung, vor allem an der Bewegung mit dem Ball. Die Kinder lernen, den Ball zu kontrollieren, ihn zu führen und mit ihm zu spielen. Auch Koordination und Teamverhalten werden bei den Bambinis trainiert.

Und so funktioniert es: Die „Großen“ lernen, auf die „Kleinen“ Rücksicht zu nehmen, und die „Kleinen“ schauen sich viel von den „Großen“ ab.

Die Betreuerinnen Petra Purkrabek und Anna Hengstl kümmern sich seit über vier Jahren um die Bambinis und achten besonders darauf, dass der Spaß an oberster Stelle steht. Mit spielerischen Übungen werden die Kleinsten gefördert und man kann beobachten, wie Bewegungsabläufe runder und geschickter werden und sich aus den Kleinsten richtige Fußballer entwickeln.



Fotos: FC Bergheim



## FC Bergheim: U8 - Trotz Schlechtwetter eine riesen Gaudi

Beim letzten Heimturnier am 7.10.2017 war das Wetter recht unfreundlich und ziemlich nass, trotzdem war die Stimmung am Platz des FC Bergheims bärig. Viele Eltern, Freunde und Fans waren zur Unterstützung gekommen. Der Kader der U8 ist ziemlich groß und so hatten die Trainer die Idee zwei Mannschaften zu stellen, damit alle Spieler zum Einsatz kommen. Die im Training neue erlernten Spielsysteme 1-2-1 und 2-2, haben die Kinder super umsetzen können.

Die Mädchen und Jungs haben alles gegeben und sie hatten mit dem „Dreck“ aufgrund des schlechten Wetters viel Spaß, und das ist wohl das Wichtigste beim Kinder Fußball.

Obwohl bei beiden Mannschaften in den letzten Spielen die Konzentration und die Laufbereitschaft sehr nachgelassen hat, waren die beiden Trainer Wolfgang Sammer und Thomas Wegleiter stets bemüht die Konzentration und Motivation der Kids hochzuhalten. Die Kinder und Trainer hatten einen riesen Spaß.

Vom AGM wurde ein Obstkorb, als Jause zwischendurch gesponsert. Anstelle der Siegerehrung bekam jede teilnehmende Mannschaft eine Riesenbreze von der Bäckerei Ursprunger als Belohnung. Der FC Bergheim möchte sich dafür recht herzlich bedanken!



Fotos: FC Bergheim

# Günstig Einkaufen für Familien

Wenn es in der Familienkassa eng wird gibt es trotzdem Möglichkeiten günstig einzukaufen. Forum Familie Flachgau – Elternservice des Landes hat einige Möglichkeiten im Flachgau und in Stadt Salzburg und aufgelistet (Stand 2017):

## **Sozialmärkte und Tafeln:**

Lebensmittel und div. Artikel für den Alltag - meist Einkommensnachweis erforderlich

## **SOMA – Salzburg:**

Plainstraße 2, 5020 Salzburg, Tel. 0662/87 59 75, geöffnet: Mo, Mi, Fr 14 -17 Uhr, [www.soma-salzburg.at](http://www.soma-salzburg.at)

## **Vinzitisch – Salzburg-Stadt - Umgebung:**

Kostenlose Verteilung von Lebensmitteln, Kontakt: Tel. 0664/1229052, [info@vinzitisch-salzburg.at](mailto:info@vinzitisch-salzburg.at); [www.vinzitisch-salzburg.at](http://www.vinzitisch-salzburg.at)

## **SOLEart - Sozialmarkt Straßwalchen:**

Linzerstraße 9, Öffnungszeiten: Di, 16 - 18 Uhr und FR 9 - 12 Uhr, Information und Ausstellung der Einkaufskarte: Service- und Familienbüro Tel. 06215/5308 oder 0664/1446138, [familienbuero@strasswalchen.at](mailto:familienbuero@strasswalchen.at)

## **Flachgauer Tafel - Eugendorf:**

Dorf 21, unter Pfarrsaal, gratis Lebensmittel etc., Mi 16 – 18 Uhr, Sa 13:30-15:30 Uhr, Infos: Tel.: Tel. 0676/68 36 944 <http://www.flachgauertafel.at/unsere-ausgabestellen/ausgabestelle-eugendorf-1>

## **Flachgauer Tafel - Trumer Seen:**

Unerseeweg 2, Mattsee (neben Erlebniswelt fahr(T)raum), Mi 16 – 18 Uhr, Sa 13 – 15 Uhr, Infos: Tel. 0664/ 41 39 555 <http://www.flachgauertafel.at/unsere-ausgabestellen/ausgabestelle-trumer-seen-1>

## **Flachgauer Tafel - Faistenau:**

Dorfstraße 2, Öffnungszeiten: Freitag 15 - 17 Uhr, Infos: Tel.: 0664 764 84 46 <http://www.flachgauertafel.at/unsere-ausgabestellen/ausgabestelle-faistenau2>

## **Ehrenamtliches Hilfs-Team Obertrum am See:**

Das Ehrenamtliche Hilfs-Team Obertrum unterstützt sozial benachteiligte Familien und Personen mit Lebensmitteln und stellt diese zu. Kontakt: Tel. 06219/6097

## **Sozialer Lieferservice – Bürmoos und Umgebung:**

Kostenlose Zustellung von Lebensmitteln an Menschen mit geringem Einkommen:

Kontakt: Tel. 0676 89 69 26 04, [info@sls-buermoos.at](mailto:info@sls-buermoos.at) <http://www.sozialerlieferservice.at/>

## **Kindersachenbörsen:**

Besonders im Frühling und im Herbst gibt es zahlreiche Börsen mit Textilien, Sportartikeln und sonstigem Kinder- und Babybedarf. Auf dieser Homepage sind die meisten aufgelistet: <http://kinderkleidermarkt.jimdo.com/> Die AK organisiert im Spätherbst große Wintersportartikelbörsen s. Homepage AK

## **Second - Hand - Shops:**

Listen finden Sie unter diesen Links:

[www.flohmarkt.at/branchenverzeichnis/salzburg](http://www.flohmarkt.at/branchenverzeichnis/salzburg)

[www.herold.at/gelbe-seiten/salzburg/second-hand-shops](http://www.herold.at/gelbe-seiten/salzburg/second-hand-shops)

Die Second - Hand- Shops der „Soziale Arbeit GmbH“ bieten Kleidung Möbel, Hausrat: Salzburg-Stadt: Teisenbergg. 25, Tel. 0662 /44 15 87 , Roseggerstr. 19, Tel. 0662 /44 27 55, Aignerstraße 78, Tel. 0662 / 62 67 06, [www.esage.at/secondhand.html](http://www.esage.at/secondhand.html)

## **Caritas – Carla – Second Hand Shops:**

bieten in Salzburg–Stadt Textilien und Gebrauchsgüter an. Aignerstraße 56, Tel. 0662 849 373-511, Mo-Fr 09:00-18:00 Siezenheimerstr. 7, Tel. 0662 849 373-512, Mo-Fr: 09:00-18:00

Gaswerkergasse 11, Tel. 0662 849 373-510, Mo-Fr: 09:00-18:00, Sa 09:00-12:00

Mehr Infos: <https://www.caritas-salzburg.at/hilfe-angebote/re-integration-und-nachhaltigkeit/carla/>

## **Online-Plattformen:**

[www.flohmarkt.at/salzburg](http://www.flohmarkt.at/salzburg)

[www.willhaben.at](http://www.willhaben.at)

[www.kleiderkreisel.at](http://www.kleiderkreisel.at) <http://www.wogibtswas.at>

## **PC Ok - rws anderskompetent:**

Günstige gebrauchte Laptops und PCs:

Sozialrabatte für BezieherInnen von Mindestsicherung, Notstandshilfe und AMS-Bezug

Warwitzstraße 9, 5020 Salzburg, 0662 / 625 796 2620

[www.pc-ok.at](http://www.pc-ok.at)

## **Salzburger Familienpass – jetzt auch als App fürs Smartphone:**

Neben Freizeit- und Gastronomieangeboten gibt es auch eine Reihe von Dienstleistungs- und Handelsbetrieben, die Inhabern des Familienpasses Nachlässe gewähren: [www.salzburg.gv.at/themen/gesellschaft/familie/familienpass](http://www.salzburg.gv.at/themen/gesellschaft/familie/familienpass) <http://service.salzburg.gv.at/fampp/searchExtern>

## **WEITERE INFOS:**

Infos zu finanziellen Förderungen für Familien finden Sie in der Online-Broschüre von Forum Familie „Geld für die Familienkassa“

[www.salzburg.gv.at/gesellschaft\\_/Documents/familienkassa.pdf](http://www.salzburg.gv.at/gesellschaft_/Documents/familienkassa.pdf)

# Ortsvereinsmeisterschaft im Stockschießen

„Ein richtiges Event“ nannte Bürgermeister Hutzinger die jährliche Ortsvereinsmeisterschaft im Stockschießen. Es ist wirklich erfreulich, wie viele Ortsvereine immer wieder an diesem Bewerb teilnehmen. Heuer waren es neun Damen- und neunzehn Herrenmannschaften. Während der Damenbewerb in einem Durchgang durchgeführt wurde, mussten die Herren in drei Gruppen um den Aufstieg ins Finale kämpfen. An den insgesamt fünf Spieltagen waren nicht nur die teilnehmenden Stockschützen, sondern auch ihre Familien und Freunde als Fanclubs in der Halle, was zu der hervorragenden Stimmung beitrug.

Die Begeisterung über diese Veranstaltung war wie immer riesengroß. Einige

bedauerten, dass die Ortsvereinsmeisterschaft nur einmal im Jahr ausgetragen wird. Viele der Teilnehmer können jedoch aufgrund ihrer Tätigkeiten in anderen Vereinen nicht mehr Termine wahrnehmen.

Die Preisverleihung nahmen Bgm. Johann Hutzinger und Obfrau Maria Feldbacher vor. Die jeweils drei bestplatzierten Mannschaften erhielten Medaillen. Der Wanderpreis in Form eines geschnitzten Eisschützen ging an die Siegermannschaft der Herren. Obfrau Maria Feldbacher bedankte sich bei den Sponsoren, der Gemeinde und dem Tourismusverband.

## Hier die Ergebnisse:

### DAMEN

1. Katholische Frauen
2. Fw. Lengfelden
3. Obst u. Gartenbau Elisabeth
4. FC Bergheim I
5. Obst-u.Gartenbau I
6. Trachtenfrauen
7. Seniorenbund
8. UTC Tennis
9. FC Bergheim II

### HERREN

1. Obst- u. Gartenbauverein I
2. Senioren FC Bergheim
3. Kameradschaftsbund
4. 150-er
5. Seniorenbund
6. Fw. Lengfelden II
7. Fw.Lengfelden I
8. Obst-u.Gartenbauverein II
9. Emmauschor



Die Gewinner der Damen „Katholische Frauen“ mit Bgm. Johann Hutzinger



Die Gewinner der Herren „Obst- und Gartenbauverein I“

# Jahreshauptversammlung der Stockschützen

Am 8.9.2017 fand die Jahreshauptversammlung der Stockschützen Bergheim statt. Obfrau Maria Feldbacher konnte neben den zahlreich erschienen Mitgliedern auch Bürgermeister Johann Hutzinger, Gartenbauvereinsobmann Franz Berghammer, Union-Obmannstellvertreter Franz Leobacher und Ehrenobmann Hannes Schritteser begrüßen.

Aus dem Tätigkeitsbericht geht hervor, dass der Meisterschaftsbetrieb bis auf wenige Ausnahmen eingestellt wurde. Nur ein Mix- und ein Damenturnier wurden mit befreundeten auswärtigen Mannschaften ausgetragen. Trotzdem wird in der Stockhalle fast täglich der Stocksport betrieben. Neben der täglichen Pensionistenrunde kommen jede Woche die Mitglieder des Seniorenverbandes, eine Pensionistenrunde 55+ aus Salzburg und die Muntigler zum Stockschießen. Auch die Fußballer, der Kameradschaftsbund und die Bauern kommen gerne in die Stockhalle. Immer wieder nutzen Firmen die Halle für ihr Freizeitprogramm und zahlreiche Veranstaltungen, wie beispielsweise der Sportlerball, der Kinderfasching, das Entenrennen, der Flohmarkt der Fußballer sowie Geburtstags- und Weihnachtsfeiern, finden in der Halle statt.

Ein jährlicher Höhepunkt ist das Ortsvereinsturnier für alle Bergheimer Vereine im Oktober sowie die Vereinsmeisterschaft für die Mitglieder, die in einem Gruppen- und einem Einzelbewerb an sechs Dienstagen in den Monaten August und September ausgetragen wird.

Obfrau Maria Feldbacher und Bürgermeister Johann Hutzinger nahmen die Siegerehrung vor. Wie es sich für eine gute Obfrau gehört, überließ Maria Feldbacher den Sieg im Einzelbewerb ihren Mitgliedern und nahm dafür den Ehrenpreis für den letzten Platz entgegen.

Unter der Leitung von Bürgermeister Hutzinger fanden im Rahmen der Jahreshauptversammlung außerdem die Neuwahlen statt. Der geringfügig veränderte Vorstand wurde einstimmig gewählt:

- Obfrau:** Maria Feldbacher
- Schriftführer:** Andreas Feldbacher
- Stellvertreter:** Josef Hutzinger
- Stellvertreterin:** Maria Golser
- Kassiererin:** Käthe Gerbl
- Stellvertreter:** Heinz Valenta

## Hier die Ergebnisse für 2017:

### GRUPPENBEWERB

#### Damen:

1. Hutzinger Luise
2. Damberger Frieda
3. Golser Maria

#### Herren:

1. Schritteser Hannes
2. Braunwieser Andy
3. Scharber Fritz

### EINZELBEWERB

#### Damen:

1. Gerbl Käthe
2. Hutzinger Luise
3. Nöstler Mariane

#### Herren:

1. Probst Hermann
2. Unger Hans
3. Scharber Fritz



v.l.n.r.: Obmannstv. Josef Hutzinger, Maria Feldbacher, Bgm. Johann Hutzinger

# Ausflug Obst- und Gartenbauverein

Wieder sehr abwechslungsreich war das Programm des diesjährigen Ausflugs. Heuer ging es nach Bayern. Am Vormittag erhielten die Mitglieder im Hellmaierhof Einblicke, wie Blumengestecke besonders schön werden. Außerdem konnte Blumenschmuck für verschiedene Anlässe bewundert werden. Am Nachmittag stand dann der Besuch im Apfelparadies Winklhof auf dem Programm. Dort werden auf mehr als 24 ha zahlreiche verschiedene Apfelsorten und Aroniabeeren angepflanzt. Die daraus gewonnenen Produkte konnten verkostet werden.



Viele Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins ließen es sich auch heuer nicht nehmen, beim Ausflug dabei zu sein. Die Stimmung war wieder sehr ausgelassen.



# Bergheimer Adventeinkehr „Auf Weihnachten zua“

am Samstag, dem 9. Dezember, um 19:30 Uhr in der Basilika Maria Plain

## Ab 18:45 Uhr:

Bläser der Musikkapelle Bergheim spielen zum Advent  
(vor der Basilika)

Die Trachtenfrauen sorgen für warme Getränke.

**19:30 Uhr: Bergheimer Adventeinkehr**

## Mitwirkende:

Streichsaitenmusi, Fuschler Dreig'sang, Bläser und Musik-  
gruppe der Musikkapelle Bergheim, Männergesang  
Harfe, Volksliedchor Bergheim (Chorleitung: Marta Ban)

**Sprecher:** Paul Schmitzberger

**Gesamtleitung:** Hans Berger

**Ausklang – wie immer – im Gasthof Maria Plain!**

## KARTEN:

Vorverkauf: Euro 10,--  
Abendkassa: Euro 12,--

Karten im Vorverkauf sind erhältlich bei:  
Hans Berger, Tel. 0664/181 44 22,  
Georg Unterer, Tel. 0676/323 88 00,  
Andrea Hutzinger, Tel. 0676/548 69 09 sowie  
Tourismusverband Bergheim, Moosfeldstraße 1, 5101 Ber-  
gheim, Tel.: 0662 454505, info@bergheim-tourismus.at



Auf Ihren Besuch freut sich der  
Volksliedchor Bergheim!

„Aus alten Zeiten“ von Mag. Monika Brunner-Gaurek

## Haarstuben und Waschhäusl

Bäuerliche Nebengebäude, die heute ihre Funktion verloren haben.

Für die bäuerliche Wirtschaft und die Selbstversorgung waren neben den Höfen mit den Ställen und Tennen noch weitere kleine Gebäude notwendig, die meist in der näheren Umgebung standen. Mit der zunehmenden Mechanisierung brauchte man Unterstellmöglichkeiten für die mehr werdenden Gerätschaften. So entstanden im 19. Jahrhundert zahlreiche Hütten um die Bauernhöfe, manche sind als einfache Holzständerbauten in Bergheim bis heute erhalten. Es gab Hütten, in denen auch ein Getreidekasten zum Aufbewahren des Saatgetreides für das kommende Jahr eingezimmert war. Die Unterwindinghütte vom Voggenberg steht als Beispiel dafür im Freilichtmuseum in Großmain. Diese Hütten standen so weit entfernt vom Haus, dass bei einem Brand zumindest noch das Saatgut für das nächste Jahr gerettet war.

Brot wurde über Jahrhunderte in einem Holzofen selbst gebacken. Wenn der Backofen nicht im Haus war, so stand er auch in einem gewissen Abstand zum Hof. Er stellte schließlich ebenso eine Feuergefahr dar. Bereits in einer Verordnung aus dem Jahre 1678 wurde befohlen, dass *bei den Häusern, Stadeln und Stallungen die Backöfen keineswegs geduldet, sondern wenigsten 20 Werkschuhe (etwa 6 m) davon entfernt errichtet werden sollten*. In Muntigl gab es vor dem 2. Weltkrieg beispielsweise einen Backofen, der von mehreren Bauern genützt wurde. In Bergheim integrierte man die Holzbacköfen Ende des 19. Jahrhunderts vielfach in Waschhäusln.

Das Wäschewaschen war eine dampfige Sache, das Wasser musste in einem Kessel erhitzt und die Wäsche gekocht werden. Diese feuchte Angelegenheit nicht im Haus zu haben regte im 19. Jahrhundert dazu an, eigene Waschhäusln zu errichten.

Ähnliche feuertechnische Bestimmungen wie beim Backofen galten für Brechelbäder, auch oft *Haarstubn* genannt, in denen der Flachs vor dem Brecheln getrocknet wurde. Brechelbäder mussten ebenfalls mit einem Sicherheitsabstand vom Haus gebaut werden und dienten auch als Schwitzbäder. Besonders am Voggenberg wurde viel Flachs angebaut, den man zu Leinen verarbeiten konnte.

Zu den besonders vom Feuer bedrohten Gebäuden zählten auch die Obstdarren, die *Dörrbadln*, in denen das geerntete Obst für den Winter gedörrt und somit haltbar gemacht wurde.

Noch im 19. Jahrhundert hatte fast jeder Bauer einen überdachten Ziehbrunnen, aus dem er sein Wasser holen konnte.

Erst in den 1950er Jahren begann man in Bergheim ein Wasserleitungsnetz zu errichten.

Heustadeln gab es in Bergheim nicht so viele wie im Gebirge, weil die Wege zu den Höfen kurz waren. Dennoch prägten einige das Landschaftsbild und man lagerte darin das Heu direkt am Feld. Die Heustadeln waren auch in Bergheim gelegentlich Übernachtungsmöglichkeit für Herumziehende oder Menschen die auf dem Weg in die Stadt waren. Gern gesehen war das natürlich nicht.

Alle diese Gebäude haben heute ihre Funktion verloren, dafür sind neue gekommen. Manche haben ihre Funktion geändert, ob ein altes Waschhäusl zur Bar wurde oder eine Haarstubn zu einer gemütlichen Gaststube... vielleicht erinnert man sich hiermit an die mühevollen Arbeit unserer Vorfahren in diesen kleinen Nebengebäuden.



Der Ziehbrunnen vom Thannbauern steht heute im Salzburger Freilichtmuseum, Foto: 1944.



Breitbauer in Lengfelden mit zahlreichen Nebengebäuden, 1958.



# Advent in Bergheim - Weihnachten

Die Bergheimer Vereine, der Tourismusverband, die Pfarren Bergheim und Maria Plain sowie die Gemeinde laden Sie ganz herzlich zu den Bergheimer Brauchtumsveranstaltungen ein.

**24. November, 09:00 - 18:00 Uhr**

**ADVENTAUSSTELLUNG** der Gärtnerei Spieldiener

**25. November, 09:00 - 17:00 Uhr**

Für Ihr leibliches Wohl ist mit Glühwein, Kinderpunsch und Keksen gesorgt.

**26. November, 10:00 Uhr**

**FESTGOTTESDIENST - CHRISTKÖNIGSSONNTAG**, Pfarrkirche Bergheim

**10:00 Uhr**

**FESTGOTTESDIENST**, Wallfahrtsbasilika Maria Plain

Domenico Scarlatti: „Missa de Madrid in g“,

Vocalensemble Maria Plain, Leitung: Hans-Josef Knaust

**30. November, 18:00 Uhr**

**GOTTESDIENST**, Seniorenheim St. Georg, mit Adventkranzsegnung

**1. Dezember, 10:00 - 17:00 Uhr**

**ADVENTMARKT** der Katholischen Frauen Bergheim, Pfarrzentrum Bergheim

**2. Dezember, 09:00 - 15:00 Uhr**

Adventkränze und Gestecke, Adventdekorationen, Handarbeiten, hausgemachte Köstlichkeiten, Weihnachtsgebäck, ...

Auf Wunsch werden vor Ort kleine, persönliche Geschenke gestickt.

Der Reinerlös wird sozial karitativen Zwecken zugeführt.

**16:30 Uhr**

**KRAMPUSLAUF**, Dorfplatz Bergheim

16:30 Uhr: Der Nikolaus wartet auf die kleineren Kinder.

17:00 Uhr: Krampusgruppen

**19:00 Uhr**

**GOTTESDIENST MIT ADVENTKRANZSEGNUNG**, Pfarrkirche Bergheim

**3. Dezember, 08:30 u. 10:00 Uhr**

**GOTTESDIENST MIT ADVENTKRANZSEGNUNG**, Pfarrkirche Bergheim

**5. Dezember, 06:00 Uhr**

**RORATE**, Pfarrkirche Bergheim, mit anschließendem Frühstück

**8. Dezember, 08:30 u. 10:00 Uhr**

**FESTLICHER GOTTESDIENST**, Pfarrkirche Bergheim

10 Uhr: Mitgestaltung durch die Mundharmonikagruppe „d'Herbststrahlen“

**10:00 Uhr**

**FESTGOTTESDIENST - MARIA EMPFÄNGNIS**, Wallfahrtsbasilika Maria Plain,

Joseph Haydn: „Nicolaimesse“ für Soli, Chor, Orchester, Vocalensemble Maria Plain, Barockorchester Maria Plain, Leitung: Hans-Josef Knaust

**9. Dezember, 06:30 Uhr**

**RORATE - FRÜHMESSE IM ADVENT**, Wallfahrtsbasilika Maria Plain

Kathol. Frauengesang aus Mondsee / Obertrumer Weisenbläser

**19:00 Uhr**

**ADVENTEINKEHR „AUF WEIHNACHTEN ZUA“**,

Wallfahrtsbasilika Maria Plain, Näheres auf Seite 30

**12. Dezember, 06:00 Uhr**

**RORATE**, Pfarrkirche Bergheim, mit anschließendem Frühstück

**16. Dezember, 06:30 Uhr**

**RORATE - FRÜHMESSE IM ADVENT**, Wallfahrtsbasilika Maria Plain

Annaberger Männerchor

**19:00 Uhr**

**JAGA ADVENT**, Wallfahrtsbasilika Maria Plain

Mitwirkende: 1. Salzburger Jägerchor und Jagdhornbläser, Hubertus Zwoag`sang,

Lainerhofer Bläser, Zither: Bertl Schmidlechner, Weihnachtliche Texte: Alfred

Schwaighofer, Wortgottesdienst: Landesschützenkurat Pfarrer Richard Weyringer, Musikali-

sche Leitung: Mag. Eveline Edlinger, Gesamtleitung: Peter Baumgartlinger

Eintritt frei, Spenden erbeten



# Weihnachtstradition & Brauchtum



**17. Dezember, 10:00 Uhr**  
10:00 Uhr

**GOTTESDIENST**, Pfarrkirche Bergheim, Mitgestaltung: Bergheimer Volksliedchor  
**FESTGOTTESDIENST - 3. ADVENTSONNTAG**, Wallfahrtsbasilika Maria Plain  
Hans Leo Hassler: Missa „Maria dixit“,  
Vocalensemble Maria Plain, Leitung: Hans-Josef Knaust

**19. Dezember, 06:00 Uhr**  
19:00 Uhr

**RORATE**, Pfarrkirche Bergheim, mit anschließendem Frühstück  
**WEIHNACHTSKONZERT DES MUSIKUM**, Mehrzweckhaus Bergheim  
Näheres auf Seite 4

**23. Dezember, 06:30 Uhr**

**RORATE - FRÜHMESSE IM ADVENT**, Wallfahrtsbasilika Maria Plain  
Salzburger Männerquintett, Leitung: Roland Kohlbacher

**24. Dezember, 09:00 Uhr**  
16:00 Uhr

**FRIEDENSLICHTAKTION**, Feuerwehrhaus Bergheim  
**CHRISTKINDL-ECHOSCHIESSEN**, weihnachtlicher Brauchtum mit den  
Prangerschützen, 16.00 bis 16.30 Uhr in Radeck, Kasern, Hallwang Berg  
**CHRISTMETTE**, Wallfahrtsbasilika Maria Plain

23:00 Uhr

Musik zur Hl. Nacht: J. Haydn: Missa F-Dur „Jugendmesse“, I. Holzbauer: Weihnachtspas-  
torella, Ensemble „Plain chant“, Barockorchester Maria Plain, Ltg.: H.-J. Knaust

23:00 Uhr  
23:00 Uhr

**CHRISTMETTE**, Radeck  
**CHRISTMETTE**, Pfarrkirche Bergheim

**25. Dezember, 08:30 u. 10:00 Uhr**

**FESTGOTTESDIENST MIT MUSIK**, Pfarrkirche Bergheim  
10 Uhr: Mitgestaltung Emmaus-Chor

10:00 Uhr

**HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN**  
Wallfahrtsbasilika Maria Plain, Musik: W.A. Mozart: Missa Brevis in G (KV 143),  
Vocalensemble u. Barockorchester Maria Plain, Ltg: H.-J. Knaust

**26. Dezember, 08:30 u. 10:00 Uhr**

**FESTGOTTESDIENST**, Pfarrkirche Bergheim

10:00 Uhr

**FEST DES HL. STEPHANUS**, Wallfahrtsbasilika Maria Plain  
Festgottesdienst mit Musik: W.A. Mozart: Missa in C „Spatzenmesse“, KV 220  
Vocalensemble Maria Plain, Barockorchester Maria Plain, Leitung: Hans Josef Knaust

**31. Dezember, 08:30 Uhr**

**PFARRGOTTESDIENST - FEST DER HL. FAMILIE**, Pfarrkirche Bergheim

10:00 Uhr

**JAHRESSCHLUSS-  
GOTTESDIENST**,

14:00 u. 16:00 Uhr

Pfarrkirche Bergheim  
**SILVESTER STERN-  
SCHIESSEN**  
14:00 Uhr Lengfelden, 16:00  
Uhr Radeck + Toskaninihof  
**SILVESTER STERN-  
SCHIESSEN & ALT-  
JAHR-SCHNALZEN**, nach  
dem Abschlussgottesdienst vor  
der Wallfahrtsbasilika Maria  
Plain, Mitwirkende: Pranger-  
schützen Bergheim und Ber-  
gheimer Schnalzergruppe

16:00 Uhr

*Wir wünschen Ihnen eine  
besinnliche Adventzeit!*

**Die Bergheimer Vereine,  
der Tourismusverband,  
die Wallfahrtsbasilika Maria Plain  
sowie die Pfarre und  
die Gemeinde Bergheim**

## DIENSTJUBILÄEN



**Nussdorfer Eva-Maria**  
(Bergheim)  
Mitarbeiterin Gemeindeamt  
10 Jahre



**Gmachl Herta**  
(Bergheim)  
Reinigungskraft SH  
15 Jahre

## WIR GRATULIEREN:



Frau Anita Bilke aus Bergheim hat im Oktober ihr Bachelorstudium der Linguistik an der Universität Salzburg mit Auszeichnung abgeschlossen.

## GEBURTEN



**Yannick** des Stefan und der Sandra Federer, Rauhleitenweg

**Felix** des Josef Gierlinger und der Elke Oberbichler, Bräumühlweg

**Martha** des Johannes Schwaighofer und der Barbara Thalhammer, Bräumühlweg

**Lilli und Toni** des DI (FH) Mario und der Petra Boss, Bräumühlweg

**Tobias** des Franz und der Verena Auernigg, Pfliegerweg



## HOCHZEITEN

**Alois Bischofberger** und **Marlene Tagwerker**, Binderweg

**Nußbaumer Johannes** und **Marta**, geb. Smolenova, Pfarrweg

## TODESFÄLLE

**Christa Ssebuwufu**, geb. 1954, verst. 7.10.2017, Bräumühlweg

**Walter Hämmerle**, geb. 1942, verst. 8.10.2017, Furtmühlstraße

**Johanna Moßhammer**, geb. 1923, verst. 13.10.2017, Furtmühlstraße

## Geburtstag- und Hochzeitsjubiläen

Bgm. Hutzinger gratulierte anlässlich einer Feier einigen Gemeindebürger zum 75. Geburtstag bzw. zum Hochzeitsjubiläum



### 75. Geburtstage

sitzend v.l.n.r.:

Franziska Hutzinger, Christine Atzenhofer-Baumgartner, Edith Putzer

stehend v.l.n.r.:

Vizebgm. Hermann Gierlinger, Johann Schwab, Johann Berger, Dr. Helmut Haller, Dr. Danielopol Dan-Luca, Bgm. Johann Hutzinger



### Hochzeitsjubiläum

v.l.n.r.:

**Goldene Hochzeiten/Diamantene Hochzeit:**

Vizebgm. Hermann Gierlinger, Nußbaumer Franz und Aloisia, Unger Johann und Elfrieda, Seebacher Ernst und Eva (**Diamantene Hochzeit**), Reiter Paul und Elisabeth, Prieswasser Franz und Elfriede, Dr. Atzenhofer-Baumgartner Karl und Christine, Bgm. Johann Hutzinger



Einladung zum Bergheimer *Adventmarkt*

Freitag, 1. Dezember 2017 10.00 - 17.00 Uhr  
Samstag, 2. Dezember 2017 9.00 - 15.00 Uhr

im Pfarrzentrum Bergheim mit Bewirtung

Der Reinerlös wird verwendet für:  
Pfarrliche Zwecke, Notsituationen in Bergheim, Karitatives

Auf zahlreichen Besuch freut sich das Bastelteam der **Katholischen Frauenbewegung**

Adventkränze und Gestecke, Adventdekorationen, hausgemachte Köstlichkeiten, Handarbeiten, Weihnachtsgebäck,...

**kfb**  
Katholische Frauenbewegung

# Veranstaltungsübersicht

Foto: (c) salzburgerlandtourismus



Adventmarkt der Katholischen Frauenbewegung



Krampuslauf am 02.12.



Adventeinkehr „Auf Weihnachten zua“ am 09.12. in Maria Plain

Termin	Veranstaltung	Beschreibung	Ort
Samstag, 18.11.17, 20:00 Uhr	<b>Ball der Feuerwehr Lengfelden-Bergheim</b>	Es spielen die Kreuzbichler aus Tirol Näheres auf Seite 4	Gasthof Bräuwrith
Montag, 20.11.17, 19:00 Uhr	<b>Öffentliche Gemeindeversammlung</b>	Näheres auf Seite 9	Mehrzweckhaus Bergheim
Freitag, 24.11.17, 09:00 - 18:00 Uhr Samstag, 25.11.17, 09:00 - 17:00 Uhr	<b>Adventausstellung der Gärtnerei Spieldiener</b>	Für das leibliche Wohl ist mit Glühwein, Punsch und Keksen gesorgt.	Gärtnerei Spieldiener (Langwiesweg 1)
Samstag, 25.11.17, 08:00 - 16:00 Uhr	<b>Internationales Vereinsturnier des Hundesportvereines</b>		Hundesportverein Siggerwiesen
Samstag, 25.11.17, 10:00 Uhr	<b>Kräuterführung: Hydrolate in der Küche</b>	Näheres auf Seite 17	Treffpunkt: Schulparkplatz Bergheim
Sonntag, 26.11.17, 10:00 Uhr	<b>Christkönigssonntag - Festlicher Gottesdienst mit den Ministranten</b>		Pfarrkirche Bergheim
Donnerstag, 30.11.17, 18:00 Uhr	<b>Gottesdienst im Seniorenheim</b>	Gottesdienst im Seniorenheim mit Adventkranzsegnung u. Gedenken aller im letzten Jahr Verstorbenen des Hauses	Seniorenzentrum St. Georg
Freitag, 01.12.17, 10:00 - 17:00 Uhr Samstag, 02.12.17, 09:00 - 15:00 Uhr	<b>Adventmarkt der Katholischen Frauenbewegung</b>	Adventkränze und Gestecke, Adventdekorationen, Handarbeiten, hausgemachte Köstlichkeiten, Weihnachtsgebäck, ... Auf Wunsch werden vor Ort kleine, persönliche Geschenke gestickt. Der Reinerlös wird sozial karitativen Zwecken zugeführt.	Pfarrzentrum Bergheim
Samstag, 02.12.17, 10:00 Uhr	<b>Kräuterführung: Brot backen</b>	Näheres auf Seite 17	Treffpunkt: Schulparkplatz Bergheim
Samstag, 02.12.17, 16:30 Uhr	<b>Krampuslauf</b>	16.30 Uhr: Der Nikolaus wartet auf die kleineren Kinder. ab 17:00 Uhr: Krampusgruppen	Dorfplatz Bergheim
Dienstag, 05.12.17 Dienstag, 12.12.17 Dienstag, 19.12.17 jeweils um 06:00 Uhr	<b>Rorate mit anschl. Frühstück</b>		Pfarrkirche Bergheim
Samstag, 09.12.17, 19:00 Uhr	<b>Adventeinkehr „Auf Weihnachten zua“</b>	Näheres auf Seite 30	Wallfahrtsbasilika Maria Plain
Samstag, 16.12.17, 19:00 Uhr	<b>Jaga Advent</b>	Näheres auf Seite 32	Wallfahrtsbasilika Maria Plain

Weitere Weihnachtsveranstaltungen finden Sie auf den Seiten 32-33